

Elisabeth Kontschieder
Geburtsname Tumler
*30.04.1911
Geburtsort Laas
wohnhaft: 5020 Salzburg, Mayburgerkai 40

ABWANDERUNG NACH SALZBURG IM JAHRE 1940

Ursache: Arbeitslosigkeit und eventuelle Aussiedlung in den Osten.

Erinnerungen: Im Juli 1940 in Salzburg angekommen. Aufnahme im Mutterhaus St. Johannis-Spital.
Geburt der Tochter Emmi im September 1940.
Mein Mann bekam Arbeit als Verkäufer bis 1942 – anschließend Soldat.
Im Jänner 1941 bekamen wir eine Wohnung zugeteilt.
Im Juli 1944 letzte Post meines Mannes erhalten und anschließend galt er als vermißt.
Im September 1944 Geburt meiner zweiten Tochter.
Schwere Zeiten. Ich habe u.a. für andere Leute gestrickt, um Geld zu verdienen.
Todeserklärung meines Mannes im Jahre 1951.
Gott sei Dank sind die Kinder wohlgeraten und gute Schüler.
1958 Schreckensmeldung: Der Ehering meines Mannes wurde in einem Massengrab gefunden und an mich retourniert. Nun stand fest, wo mein Mann gefallen ist und es existiert eine Grabstätte in Frankreich.

Verbindung zu Laas: Meine Kinder waren in den Ferien immer bei meinen Eltern und Geschwistern gut aufgehoben und wurden reichlich beschenkt. Es besteht eine gute Beziehung zu Laas. Es werden noch heute Urlaube hier verbracht. Es leben noch zwei Brüder in Laas und eine Schwester in Meran.

Ich habe ein sehr hartes Leben hinter mir, doch geht es mir in Salzburg, wo ich bei einer meiner Töchter wohne, sehr gut.

In Laas hätten meine Kinder und ich nicht diese Möglichkeiten, sei es beruflich oder sozial, gehabt.